

SICHERHEITSDATENBLATT

Verordnung (EF) Nummer 1907/2006.

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs/des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator:

Staldren®

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Trockenes Hygienemittel für Ställe.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Jorenku A/S
Teglvaerksvej 11
4733 Tappernoeye
Dänemark
Tel.: +45 56214070

Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt (e-mail): jorenku@jorenku.dk

1.4. Notrufnummer:

Berlin-030/192040(Notruf)
Bonn-0228/19240(Notruf)
Homburg-06841/19240(Notruf)
Mainz-06131/19240(Notruf)
Erfurt-0361/730730
Freiburg-0761/19240(Notruf)
Göttingen-0551/19240(Notruf)
München-089/19240(Notruf)
Nürnberg-Giftnotruf:0911/398-2451

ABSCHNITT 2: Ermittlung schädlicher Wirkungen

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

CLP (1272/2008): Keine.

2.2. Kennzeichnungselementen:

EUH 208: Enthält Chloramin T, Natriumsalz Kann allergische Reaktionen hervorrufen
EUH 210: Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

2.3. Sonstige Gefahren:

PBT/vPvB: Die Inhaltsstoffe sind nicht PBT/vPvB gemäß den Kriterien in REACH Anhang XIII.
Hormonstörende Eigenschaften: Gemäß den Kriterien in Verordnung 2017/2100 oder Verordnung 2018/605 sind die Inhaltsstoffe nicht endokrin wirksam.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen:

3.2. Gemische:

Name	CAS	EG-Nr.	Index-nr.	REACH reg.nr.	Stoffklassifizierung	Vermerk
Chloramin T, Natriumsalz	127-65-1	204-854-7	616-010-00-9	-	Acute Tox. 4;H302 Skin Corr. 1B;H314 Eye Dam. 1;H318 Resp. Sens. 1;H334 EUH031	1
Eisenoxid	1309-37-1	215-168-2	-	01-2119457614-35	-	2

1) ATE (oral) = 935 mg/kg

2) Stoffet har en grænseværdi.

Wortlaut der H-Sätze - siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Einatmung: An die frische Luft bringen. Nase putzen. Unter Aufsicht ruhig bleiben. Bei Unbehagen oder allergischen Symptomen: Arzt hinzuziehen.

Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung entfernen. Die Haut abspülen und gründlich mit Wasser und Seife waschen. Bei Unbehagen: Arzt hinzuziehen.

Augenkontakt: Sofort mit Wasser oder physiologischem Salzwasser ausspülen. Eventuelle Kontaktlinsen entfernen, und das Auge weit öffnen. Bei fortgesetztem Unbehagen: Arzt hinzuziehen.

Verschlucken: Den Mund gründlich ausspülen und reichliche Mengen an Wasser trinken. Unter Aufsicht ruhig bleiben. Bei fortgesetztem Unbehagen: Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste Symptome und Wirkungen, sowohl akute oder verzögert auftretende:

Staubiges Pulver kann Niesen, eine laufende Nase und Husten verursachen. Staub reizt die Augen mit Rötungen und Tränen. Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

4.3. Hinweis auf ärztliche Soforthilfe und erforderliche Spezialbehandlung:

Dieses Sicherheitsdatenblatt dem Arzt oder der Notaufnahme zeigen.

ABSCHNITT 5: Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel:

Das Produkt kann nicht brennen. Gegen Umgebungsbrand: Wasserdampf (kein Wasserstrahl - verbreitet das Feuer), Schaum, Pulver oder Kohlendioxid.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Im Brandfall werden ätzender Chlorwasserstoff und Chlor freigesetzt.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung:

Eine Druckluftmaske verwenden, wenn starker Rauch aus dem umgebenden Feuer vorhanden ist.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Persönliche Schutzausrüstung gemäß Abschnitt 8. Die Staubentwicklung begrenzen. Gute Entlüftung besorgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen:

Einleitung in die Kanalisation vermeiden - siehe Abschnitt 12. Bei Freisetzung in die Umgebung örtliche Umweltbehörden informieren.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Als Chemieabfall gesammelt und gehandhabt. Gründlich mit Wasser spülen. Weiterer Umgang mit verschüttetem Material - siehe Abschnitt 13.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte:

Siehe oben.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Staubbildung und Staubausbreitung vermeiden. Für angemessene Entlüftung sorgen. Einatmen von Staub und Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Nach Gebrauch mit viel Wasser und Seife waschen. Getrennt von Säuren arbeiten (Säure setzt giftige und flüchtige Chlordämpfe frei).

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unvereinbarkeiten:

In gut verschlossener Emballage an einem trockenen und kühlen Ort lagern. Vor Feuchtigkeit geschützt.

7.3. Spezifische Anwendungen:

Siehe Anwendung – Abschnitt 1

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Kontrollparameter:

AT-Grenzwert (Erlass 1054 vom 28.06.2022):

	8-Stunden Grenzwert	Grenzwert für Kurzzeitexposition	Anm.
Eisenoxid, als Fe	3,5 mg/m ³	7 mg/m ³	-
Mineralischer Staub, inert	10 mg/m ³	20 mg/m ³	-
Mineralischer Staub, inert, atembar	5 mg/m ³	10 mg/m ³	-

E = der Stoff hat einen EG-Grenzwert

DNEL/ PNEC: Nicht festgelegt.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Geeignete Maßnahmen für die Begrenzung und Überwachung der Exposition: Für angemessene Entlüftung sorgen. Insbesondere wenn das Produkt im Stall ausgeblasen wird.

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: Bei staubiger Arbeit, eine Staubmaske (EN149) mit Partikelfilter P2 anwenden. Die Filter haben eine begrenzte Lebensdauer (müssen gewechselt werden). Lesen Sie die Anweisungen des Herstellers.

Hautkontakt: Plastikhandschuhe EN374 aus Nitrilkautschuk anwenden. Durchbruchzeit: 8 Stunden.

Augenkontakt: Bei Gefahr von Augenkontakt dicht schließende Schutzbrille (EN166) anwenden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Freisetzung in die Umwelt vermeiden

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Form:	Pulver
Farbe:	Rostrotes pulver
Geruch:	charakteristisch
Schmelzpunkt/Schmelzbereich (°C):	Nicht entschieden
Siedepunkt oder Gasentlösungspunkt und Siedebereich (°C):	Nicht entschieden
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht entschieden
Obere/untere Explosionsgrenzen (vol-%):	Nicht entschieden
Flammpunkt (°C):	Nicht relevant
Selbstentzündungstemperatur (°C):	Nicht entschieden
Selbsterhöhende Zersetzungstemperatur (°C):	Nicht relevant
pH-Wert:	7,3
Kinematische Viskosität (mm ² /s bei 40°C):	Nicht entschieden
Löslichkeit (mg/l):	löslich mit Wasser
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser, Log K _{ow} :	Nicht relevant – Gemisch (siehe Abschnitt 12)
Dampfdruck (hPa, 20°C):	Nicht entschieden
Dichte und/oder relative Dichte (g/cm ³):	1,073-1,089
Relativ Dampfdichte (Luft=1):	Nicht entschieden
Partikeleigenschaften:	Keine Information
9.2. Sonstige Angaben:	Keine Information.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität:

Keine Information.

10.2. Chemische Stabilität:

Unter normalen Umständen hat das Produkt eine Stabilität von mindestens 2 Jahren.

10.3. Risiko für gefährlicher Reaktionen:

Keine Information.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen:

Erwärmung vermeiden (bei Erwärmung entsteht giftiges Chlorgas).

10.5. Unverträgliche Materialien:

All Kontakt mit Säuren (Chloramin T, Natriumsalz gibt bei Säurekontakt giftiges und flüchtiges Chlor ab) sowie Reduktionsmitteln, Metallpulvern und Ammoniumverbindungen vermeiden.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei starker Erwärmung entstehen giftige Chlorgase und ätzender Chlorwasserstoff.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Akute Toxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten können die Kriterien für eine Klassifizierung nicht als erfüllt angesehen werden.

Hautätzung/-reizung: Aufgrund der verfügbaren Daten können die Kriterien für eine Klassifizierung nicht als erfüllt angesehen werden.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten können die Kriterien für

eine Klassifizierung nicht als erfüllt angesehen werden.

Respiratorische Sensibilisierung oder Hautsensibilisierung: Aufgrund der verfügbaren Daten können die Kriterien für eine Klassifizierung nicht als erfüllt angesehen werden.

Keimzellemutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten können die Kriterien für eine Klassifizierung nicht als erfüllt angesehen werden.

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten können die Kriterien für eine Klassifizierung nicht als erfüllt angesehen werden.

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten können die Kriterien für eine Klassifizierung nicht als erfüllt angesehen werden.

Einfache STOT(Spezifische Zielorgan-Toxizität)-Exposition: Aufgrund der verfügbaren Daten können die Kriterien für eine Klassifizierung nicht als erfüllt angesehen werden.

Wiederholte STOT(Spezifische Zielorgan-Toxizität)-Exposition: Aufgrund der verfügbaren Daten können die Kriterien für eine Klassifizierung nicht als erfüllt angesehen werden.

Erwartungsefaher: Aufgrund der verfügbaren Daten können die Kriterien für eine Klassifizierung nicht als erfüllt angesehen werden.

Gefahrenklasse	Daten	Test	Daten- quelle
Akute Toxizität: Inhalation Dermal Oral	LC ₅₀ (Ratte) > 4,2 mg/l/4h (Chloramin T, Natriumsalz) LD ₅₀ (Ratte) > 2000 mg/kg (Gemisch) LD ₅₀ (Ratte) = 935 mg/kg (Chloramin T, Natriumsalz) LD ₅₀ (Ratte) > 2000 mg/kg (Gemisch) LD ₅₀ (Ratte) > 5000 mg/kg (Jernoxid)	Nicht mitgeteilt Nicht mitgeteilt Nicht mitgeteilt Nicht mitgeteilt Nicht mitgeteilt	ECHA Scantox ECHA Scantox Lieferant
Zersetzung/Reizung:	Hautätzend, Kaninchen (Chloramin T, Natriumsalz) Augenkorrosion, Kaninchen (Chloramin T, Natriumsalz)	OECD 404 OECD 405	ECHA ECHA
Sensibilisierung:	Respiratorische Sensibilisierung, Mensch (Chloramin T, Natriumsalz)	Nicht mitgeteilt	ECHA
CMR:	Keine keimzellmutagen, karzinogen oder reproduktionstoxisch Effekten.	Verschiedene	ECHA

Wahrscheinliche Expositionswege: Lunge, Haut und Magen-Darm-Trakt.

Symptome:

Einatmung: Staub kann reizend auf die Schleimhäute der Atemwege mit Halsschmerzen sowie Husten und Atemnot wirken. Bei Bildung von Chlordämpfen besteht die Gefahr von Wasser in der Lunge (Lungenoedem). Bitte beachtene, dass die Symptome (Atemnot) mehrere Stunden nach der Exposition auftreten können.

Hautkontakt: Kann leicht irritierend sein.

Augenkontakt: Kann mit Rötung und Beißen irritierend sein.

Verschlucken: Kann über den Magen-Darm-Trakt aufgenommen werden

Chronische

Wirkungen: Häufiges Einatmen von Staub über einen längeren Zeitraum kann Lungenerkrankungen und Allergien der Atemwege gegen Chloramin T, Natriumsalz, verursachen. Der Stoff wird in sehr kleinen Mengen in die Muttermilch ausgeschieden, das Risiko von Nebenwirkungen beim Kind ist jedoch gering.

11.2. Informationen zu anderen Gefahren: Keine Information.

ABSCHNITT 12: Umweltinformation

12.1. Toxizität:

Aquatisch	Daten (für Chloramin T, Natriumsalz)	Test (Medium)	Datenquelle
Fisch	LC ₅₀ (Fisch, 96h) = 31 mg/l	Nicht mitgeteilt	ECHA
Krebstier	EC ₅₀ (Daphnia magna, 48h) = 4,5 mg/l	Nicht mitgeteilt	ECHA
Alge	Keine Daten verfügbar	-	-

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:

Chloramin T, Natriumsalz wird in 28 Tagen zu 90 % abgebaut und ist daher schnell abbaubar. Methoden zur Bestimmung der biologischen Abbaubarkeit gelten nicht für anorganische Stoffe, die den Großteil des Gemisches ausmachen.

12.3. Bioakkumulationspotenzial:

Chloramin T, Natriumsalz: Log K_{ow} = -0,50; BCF = 2,5 (keine signifikante Bioakkumulation).

12.4. Mobilität im Boden:

Chloramin T, Natriumsalz ist leicht wasserlöslich und wird voraussichtlich nicht an Bodenpartikeln adsorbiert.

12.5. Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Die Inhaltsstoffe sind nicht PBT/vPvB gemäß den Kriterien in REACH Anhang XIII.

12.6. Wirkung auf das Hormonsystem:

Keine Information.

12.7. Andere schädliche Wirkungen:

Keine Information.

ABSCHNITT 13: Entsorgung

13.1. Methode für Abfallbehandlung:

Das kommunale System nutzen.

Gruppe von Chemieabfälle: H
EAK-kode: 02 01 06

ABSCHNITT 14: Transportinformationen

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: Keine.

14.2. UN-Versandbezeichnung (UN proper shipping name): Keine.

14.3. Transportgefahrenklasse(r): Keine.

14.4. Verpackungsgruppe: Keine.

14.5. Umweltgefahren: Keine.

14.6. Besondere Vorsichtshinweise für den Verbraucher: Keine.

14.7. Sammeltransport auf See gemäß IMO-Instrumente: Nicht relevant.

ABSCHNITT 15: Informationen über Regulierung

15.1. Besondere Vorschriften/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch in Bezug auf Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz:

Keine.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:

Kein CSR.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Gefahrenhinweis auf die in Abschnitt 3:

EUH 031: Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

Abkürzungen:

AT = Gewerbeaufsichtsamt

CMR = karzinogen, keimzellmutagen und/oder reproduktionstoxisch

CSR = Chemical Safety Report (Stoffsicherheitsbericht)

DNEL = Derived No-Effect Level (abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung)

EC₅₀ = Effect Concentration 50 % (Konzentrationseffekt 50 %)

LC₅₀ = Lethal Concentration 50 % (letale Konzentration 50 %)

LD₅₀ = Lethal Dosis 50 % (Letaldosis 50 %)

PBT = Persistent, Bioaccumulative, Toxic (persistent, bioakkumulierbar und toxisch)

PNEC = Predicted No-Effect Concentration (abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)

FW = Fresh Water (Süßwasser)

vPvB = very Persistent, very Bioaccumulative (sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)

Literaturangaben:

ECHA = REACH Registrierungsossier auf ECHA's Website.

Scantox Prüfberichte.

Beratung über Schulung/Instruktion:

Das Produkt darf nur von Personen verwendet werden, die in die Ausführung der Arbeiten sorgfältig eingewiesen wurden und mit dem Inhalt dieses Sicherheitsdatenblattes vertraut sind.

Änderungen gegenüber der letzten Version:

8.

Ausgearbeitet von: Altox a/s - Tonsbakken 16-18 - DK-2740 Skovlunde - Tel. +45 38 34 77 98 / PH - Qualitätskontrolle PW

Übersetzt von: Jorenku A/S - Teglvaerksvej 11 - DK-4733 Tappernoeye - Tel. +45 56 21 40 70 / LVB